

## **Protokoll der Hauptversammlung des Quartiervereins St.Otmar**

am 26. Februar 2026 im Restaurant Militärkantine in St.Gallen

### *1. Begrüssung*

Im Speziellen wird der Quartierpolizist Martin Wirz, der Präsident des Vereins Vereinigte Quartiervereine St.Gallen (VQV), Marco Rutz, der Präsident des QV Lachen, Pius Jud, und Peter Graf von den St.Galler Stadtwerken begrüsst.

Leider kann keiner der Stadträte und der Stadträtinnen an der Hauptversammlung teilnehmen.

Anwesend sind 36 Vereinsmitglieder bzw. später 37, weil ein Mitglied später dazustösst. Das absolute Mehr beträgt 19 Stimmen.

### *2. Genehmigung der Traktandenliste*

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

### *3. Wahl der Stimmzählenden*

Als Stimmzähler stellen sich Marco Rutz und Pius Jud zur Verfügung. Sie werden einstimmig gewählt.

### *4. Protokoll der Hauptversammlung 2025*

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

### *5. Bericht über das abgelaufene Jahr 2025 des Präsidenten*

Der Präsident verweist auf den bereits mit der Einladung verteilten Jahresbericht. Er erwähnt speziell Veranstaltungen, die stattgefunden haben, das im Quartier geplante Hochhaus, den Beginenweg und die Bachsanierung.

### *6. Bericht zur Jahresrechnung 2025*

Der Kassier erläutert die Rechnung. Der Verlust beträgt rund Fr. 1'100.00. Im 2024 habe der Verlust rund Fr. 1'000.00 weniger betragen. Das sei fehlenden Mitgliederbeiträgen geschuldet, was wiederum mit der Umstellung vom Einzahlungsschein auf den nun verwendeten QR-Codes zu tun habe. Die Aktiven betragen rund Fr. 25'000.00. Ziel sei nicht eine schwarze Null - aber doch eine rote Null. Dank dem fachkundigen Wissen des Präsidenten habe die Stadt St.Gallen einen Beitrag in der Höhe von Fr. 1'000.00 an einen der durchgeführten Anlässe gezahlt, was natürlich sehr schön sei. Auf Nachfrage hält der Kassier fest, dass der Wert der Aktien der Militärkantine insgesamt Fr. 3.00 betrage. Auch wird nach dem Verhältnis von Spenden und Mitgliederbeiträge gefragt, woraufhin auf die Einnahme von Fr. 550.00 verwiesen wird, die das Pflegeheim St.Otmar für eine Werbung auf der Homepage des QV bezahlt.

## *7. Revisionsbericht zur Jahresrechnung 2025*

Thomas Rosenberger verliest den Revisionsbericht und empfiehlt die Genehmigung der Rechnung.

## *8. Genehmigung von Jahresbericht und Jahresrechnung*

Der Jahresbericht 2025 und die Jahresrechnung 2025 werden einstimmig genehmigt.

## *9. Decharge an den Vorstand*

Decharge wird einstimmig erteilt bzw. wird applaudiert.

## *10. Wahlen*

Der Präsident dankt zunächst dem Vorstand für die erfreuliche und schöne Zusammenarbeit. Weiter hält er fest, dass jedes Vereinsmitglied sich melden dürfe, wenn es mitwirken wolle. Infolge der Statutenanpassung im letzten Jahr musste eine Vizepräsidentin bestimmt werden. Dies ist Charlotte Kehl. Der Präsident teilt mit, dass sich der ganze Vorstand zur Wiederwahl zur Verfügung stelle. Der ganze Vorstand wird so, wie er sich aktuell zusammensetzt (Dominique Tschannen als Präsident, Adi Thomann als Kassier, Charlotte Kehl als Vizepräsidentin, Doris Taschannen, Regula Haas, Johanna Anderes und Hanna Koch als weitere Vorstandsmitglieder), einstimmig wieder gewählt bzw. bestätigt.

## *11. Ausblick 2026*

Es wird auf das Yoga mit Doris Tschannen an Sonntagen im Sommer 2026 verwiesen. Dem Newsletter ist zu entnehmen, wann die Yogastunden stattfinden. Es werden die monatlichen Plaudertische weitergeführt, jeweils am letzten Donnerstag im Monat, um 18.30 Uhr, in verschiedenen Lokalen des Quartiers. Am 22. August 2026 ist das Sommerfest auf der Grenzstrasse oder in der katholischen Kirche St.Otmar geplant. Der Herbstbrunch wird wie im letzten Jahr im Clublokal des FC Fortuna St.Gallen stattfinden. Dann wird auf die Eröffnung des Beginenwegs hingewiesen. Das Fest soll im Mai oder Juni 2026 stattfinden. Alle dürfen sehr gerne das Fahrrad mitnehmen. Es wird danach gefragt, wer an einer Begehung des Beginenwegs Interesse habe. Es melden sich circa 20 Personen. Der Präsident erwähnt dann ein Fotoprojekt, das mit dem Fotoclub St.Gallen, angeblich dem ältesten Fotoclub der Schweiz, der in der Pfarrei St.Otmar über Räumlichkeiten verfügt, zusammen durchgeführt werden soll. Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers St.Otmar sollen an ihren Lieblingsorten im Quartier portraitiert werden. Die Vernissage werde gegebenenfalls am Freitagabend, 18. September 2026, circa um 17.30 Uhr, stattfinden. Wer Interesse am Projekt habe, könne sich nach der Versammlung beim Vorstand melden. Schliesslich wird auf einen Anlass der Stadtwerke St.Gallen «Energistadt St.Gallen» hingewiesen, der am 1. September 2026 in der Militärkantine stattfinden soll.

## *12. Budget und Mitgliederbeitrag 2025*

Der Vorstand schlägt vor, die Höhe des Mitgliederbeitrages beizubehalten, also Fr. 20.00 für ein Einzelmitglied, Fr. 30.00 als Familienbeitrag und für Organisationen bzw. juristische Personen.

Es wird danach gefragt, was passiere, wenn der Mitgliederbeitrag nicht bezahlt werde. Gemäss den neuen Statuten wird die Person nach zwei Jahren vom Verein ausgeschlossen. Es wird aber kein Mahn- und Betreibungswesen eingeführt.

Das Budget und die Höhe des Mitgliederbeitrages werden einstimmig angenommen.

### *13. Allgemeine Umfrage*

Der QV ist auf Talente der Mitglieder angewiesen. Wer will, soll seine Talente mit dem QV teilen und sich melden.

Der Tag der Nachbarn ist eine gute Gelegenheit, sich mit Personen in der nächsten oder näheren Umgebung zu treffen. Alsdann kann auch gleich Werbung für den QV gemacht werden. Eventuell führen die Velokuriere wieder ein kleines Fest durch. Der QV würde sich ihnen anschliessen und etwas zum Fest, zu Speis und Trank usw. beitragen. Der QV will zum Tag der Nachbarn grundsätzlich keine kleinere Anlässe konkurrenzieren.

Angeblich sei eine grosse Überbauung bei der Autowaschanlage an der Salisstrasse geplant. Der Vorstand des QV weiss davon noch nichts.

Niemand weiss, welche Bedeutung die kleinen Pfähle im Boden in der Kreuzbleiche haben.

Pesonen, die über kein Internet verfügen, sollen sich unbedingt mit Kollegen, Kolleginnen oder Nachbarn zusammentun, damit sie Zugang zum Newsletter des QV haben. Wem das nicht möglich ist, soll sich beim Vorstand melden.

Die Vereinsversammlung wird um 19.50 Uhr geschlossen.

Der Präsident übergibt das Wort Peter Graf von den Stadtwerken St.Gallen. Er macht nochmals auf den Anlass am 1. September 2026, am Abend, in der Militärkantine aufmerksam. Das Thema ist Energie, zum Beispiel Fernwärme, Solarenergie, E-Auto-Eigentümer als Mieter, Klimaneutralität, Ernährung, Stromsparmöglichkeiten. Man könne gerne Themen, die interessieren, eingeben.

Martin Wirz stellt sich als Quartierpolizist vor. Er macht auf die Neubeschilderung bei der Kreuzbleiche aufmerksam. E-Bikes dürfen die Kreuzbleiche mit max. 30 km/h queren. Am ersten Mittwochmorgen im Monat können die Quartierpolizisten West von 9 bis 10 Uhr im Café Füger in Lachen angetroffen werden.

Suanne Rietmann und Corinne Borasio machen auf das Projekt Ibascho aufmerksam. Alle Interessierten sind eingeladen, sich jeweils am Donnerstagnachmittag im Paradiesli an der Grenzstrasse zu treffen. Vorerst bis Ostern. Es geht ums Zusammensein, sich austauschen können, plaudern, erzählen, mitteilen. Es soll ein Ort sein, an dem sich Alle wohl fühlen können.



St.Gallen, den 10. März 2026

Für das Protokoll: Charlotte Kehl